

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025



Sperrfrist:
31.01.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freiburg
Berichtsmonat:	Januar 2025
Erstellungsdatum:	24.01.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Freiburg	17
Geschäftsstellenbezirk Emmendingen	20
Geschäftsstellenbezirk Müllheim	23
Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt	26

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.540	27.671	27.258	-131	-0,5	1.100	4,2	4,7	4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.680	15.464	15.452	1.216	7,9	1.284	8,3	9,4	8,8
55,1% Männer	9.186	8.584	8.462	602	7,0	758	9,0	9,9	8,9
44,9% Frauen	7.494	6.880	6.990	614	8,9	526	7,5	8,8	8,7
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.289	1.261	1.278	28	2,2	146	12,8	12,3	12,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	273	276	290	-3	-1,1	35	14,7	12,7	22,9
32,2% 50 Jahre und älter	5.378	5.005	5.005	373	7,5	393	7,9	10,9	9,8
23,5% dar. 55 Jahre und älter	3.914	3.654	3.655	260	7,1	345	9,7	13,3	11,7
25,2% Langzeitarbeitslose	4.197	4.018	4.033	179	4,5	306	7,9	6,7	7,1
5,1% Schwerbehinderte Menschen	847	782	771	65	8,3	59	7,5	4,0	2,1
37,0% Ausländer	6.169	5.729	5.737	440	7,7	295	5,0	7,3	7,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.962	3.246	3.678	716	22,1	-230	-5,5	0,3	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.034	1.303	1.562	731	56,1	-140	-6,4	-0,8	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	878	878	914	-	-	11	1,3	0,6	2,4
seit Jahresbeginn	3.962	43.184	39.938	x	x	-230	-5,5	3,8	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.763	3.217	3.691	-454	-14,1	-151	-5,2	-2,0	-0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	995	996	1.278	-1	-0,1	-115	-10,4	-1,4	-0,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	622	878	1.005	-256	-29,2	-23	-3,6	2,0	-5,7
seit Jahresbeginn	2.763	41.742	38.525	x	x	-151	-5,2	2,7	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,7	3,7
dar. Männer	4,7	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,0	4,0
Frauen	4,0	3,6	3,7	x	x	x	3,7	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,2	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,2	4,2	x	x	x	4,2	3,9	3,9
Ausländer	9,8	9,1	9,1	x	x	x	9,9	9,0	9,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,0	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.605	16.443	16.478	1.162	7,1	1.110	6,7	7,0	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.067	20.215	20.190	852	4,2	665	3,3	3,9	3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.258	20.401	20.376	857	4,2	697	3,4	4,0	4,0
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,2	5,2	x	x	x	5,3	5,1	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.824	6.418	6.328	406	6,3	732	12,0	13,7	15,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.827	20.868	20.879	-41	-0,2	-400	-1,9	-0,7	-0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.221	8.320	8.379	-99	-1,2	-564	-6,4	-4,3	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	15.742	15.744	15.727	-2	0,0	-124	-0,8	-0,1	0,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	746	862	1.119	-116	-13,5	-112	-13,1	-21,0	26,2
Zugang seit Jahresbeginn	746	12.500	11.638	x	x	-112	-13,1	-7,1	-5,9
Bestand	4.447	4.563	4.631	-116	-2,5	-618	-12,2	-13,3	-14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.820	11.996	11.496	-176	-1,5	1.131	10,6	11,3	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.880	7.125	7.026	755	10,6	1.045	15,3	16,5	14,7
56,7% Männer	4.467	4.071	3.942	396	9,7	629	16,4	17,5	15,0
43,3% Frauen	3.413	3.054	3.084	359	11,8	416	13,9	15,2	14,5
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	635	619	609	16	2,6	51	8,7	13,0	6,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	65	60	5	7,7	10	16,7	22,6	11,1
33,6% 50 Jahre und älter	2.650	2.419	2.414	231	9,5	289	12,2	16,1	15,3
25,9% dar. 55 Jahre und älter	2.037	1.882	1.884	155	8,2	222	12,2	16,3	15,7
7,2% Langzeitarbeitslose	567	511	529	56	11,0	50	9,7	3,0	-2,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	360	325	322	35	10,8	42	13,2	5,2	2,2
28,0% Ausländer	2.204	1.973	1.912	231	11,7	314	16,6	20,7	17,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.336	1.743	2.030	593	34,0	-106	-4,3	0,1	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.689	1.049	1.271	640	61,0	-106	-5,9	-3,1	0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	323	369	371	-46	-12,5	16	5,2	12,8	-2,4
seit Jahresbeginn	2.336	24.203	22.460	x	x	-106	-4,3	4,8	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.534	1.567	1.859	-33	-2,1	-69	-4,3	-3,9	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	746	693	927	53	7,6	-108	-12,6	-5,6	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	334	351	-69	-20,7	1	0,4	1,8	-15,4
seit Jahresbeginn	1.534	22.254	20.687	x	x	-69	-4,3	3,7	4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,6
dar. Männer	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Frauen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,4	x	x	x	0,5	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Ausländer	3,5	3,1	3,0	x	x	x	3,2	2,7	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.082	7.316	7.233	766	10,5	1.024	14,5	15,4	14,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.862	8.134	8.032	728	9,0	1.074	13,8	14,3	13,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.041	8.307	8.210	734	8,8	1.102	13,9	14,3	14,0
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.824	6.418	6.328	406	6,3	732	12,0	13,7	15,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.720	15.675	15.762	45	0,3	-31	-0,2	0,2	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.800	8.339	8.426	461	5,5	239	2,8	4,0	4,3
53,6% Männer	4.719	4.513	4.520	206	4,6	129	2,8	3,8	4,2
46,4% Frauen	4.081	3.826	3.906	255	6,7	110	2,8	4,2	4,5
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	654	642	669	12	1,9	95	17,0	11,7	18,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	203	211	230	-8	-3,8	25	14,0	9,9	26,4
31,0% 50 Jahre und älter	2.728	2.586	2.591	142	5,5	104	4,0	6,5	5,1
21,3% dar. 55 Jahre und älter	1.877	1.772	1.771	105	5,9	123	7,0	10,2	7,8
41,3% Langzeitarbeitslose	3.630	3.507	3.504	123	3,5	256	7,6	7,3	8,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	487	457	449	30	6,6	17	3,6	3,2	2,0
45,1% Ausländer	3.965	3.756	3.825	209	5,6	-19	-0,5	1,3	3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.626	1.503	1.648	123	8,2	-124	-7,1	0,5	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	345	254	291	91	35,8	-34	-9,0	10,0	14,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	555	509	543	46	9,0	-5	-0,9	-6,8	5,8
seit Jahresbeginn	1.626	18.981	17.478	x	x	-124	-7,1	2,5	2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.229	1.650	1.832	-421	-25,5	-82	-6,3	-0,2	4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	249	303	351	-54	-17,8	-7	-2,7	9,8	10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	357	544	654	-187	-34,4	-24	-6,3	2,1	0,5
seit Jahresbeginn	1.229	19.488	17.838	x	x	-82	-6,3	1,6	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1
dar. Männer	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Frauen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,1	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Ausländer	6,3	6,0	6,1	x	x	x	6,7	6,2	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.523	9.128	9.245	395	4,3	86	0,9	1,1	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.205	12.082	12.158	123	1,0	-409	-3,2	-2,1	-1,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.217	12.094	12.166	123	1,0	-405	-3,2	-2,0	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.827	20.868	20.879	-41	-0,2	-400	-1,9	-0,7	-0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.221	8.320	8.379	-99	-1,2	-564	-6,4	-4,3	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	15.742	15.744	15.727	-2	0,0	-124	-0,8	-0,1	0,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2024 bis Januar 2025.

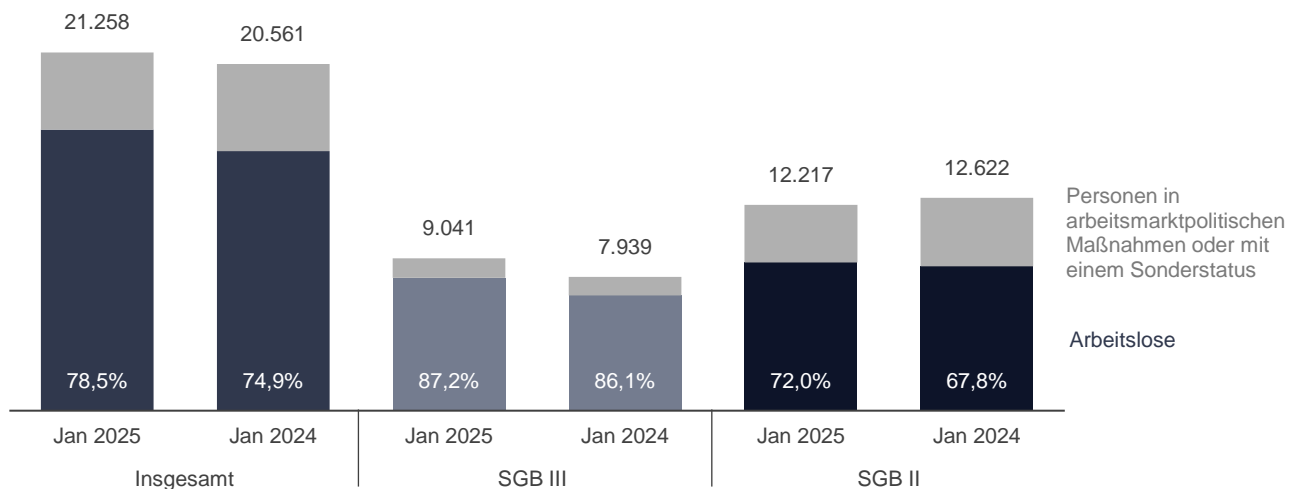
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	16.680	15.464	1.216	7,9	1.284	8,3	9,4	8,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	925	979	-54	-5,5	-174	-15,8	-20,3	-20,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	667	704	-37	-5,3	-17	-2,5	-11,9	-11,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	258	275	-17	-6,2	-157	-37,8	-36,0	-38,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.605	16.443	1.162	7,1	1.110	6,7	7,0	6,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.462	3.772	-310	-8,2	-445	-11,4	-7,9	-6,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	869	899	-30	-3,3	119	15,9	12,9	12,4
Arbeitsgelegenheiten	239	337	-98	-29,1	-72	-23,2	10,1	6,2
Fremdförderung	1.958	2.065	-107	-5,2	-393	-16,7	-13,6	-13,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	136	142	-6	-4,2	-59	-30,3	-28,6	-29,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	260	329	-69	-21,0	-40	-13,3	-18,4	5,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.067	20.215	852	4,2	665	3,3	3,9	3,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	192	186	6	3,2	33	20,8	19,2	20,0
Gründungszuschuss	179	174	5	2,9	28	18,5	15,2	18,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	12	1	8,3	5	62,5	140,0	60,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.258	20.401	857	4,2	697	3,4	4,0	4,0
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,2	x	x	x	5,3	5,1	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	75,8	x	x	x	74,9	72,1	72,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	7.880	7.125	755	10,6	1.045	15,3	16,5	14,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	202	191	11	5,8	-21	-9,4	-14,7	-4,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	202	191	11	5,8	-21	-9,4	-14,7	-4,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.082	7.316	766	10,5	1.024	14,5	15,4	14,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	780	818	-38	-4,6	50	6,8	5,0	11,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	548	552	-4	-0,7	95	21,0	19,0	15,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	148	166	-18	-10,8	-44	-22,9	-14,9	-5,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	84	100	-16	-16,0	-1	-1,2	-16,7	25,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.862	8.134	728	9,0	1.074	13,8	14,3	13,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	179	174	5	2,9	28	18,5	15,2	18,7
Gründungszuschuss	179	174	5	2,9	28	18,5	15,2	18,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.041	8.307	734	8,8	1.102	13,9	14,3	14,0
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,2	85,8	x	x	x	86,1	84,1	85,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.800	8.339	461	5,5	239	2,8	4,0	4,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	723	789	-66	-8,4	-153	-17,5	-21,5	-23,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	465	514	-49	-9,5	4	0,9	-10,6	-13,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	258	275	-17	-6,2	-157	-37,8	-36,0	-38,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.523	9.128	395	4,3	86	0,9	1,1	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.681	2.954	-273	-9,2	-496	-15,6	-10,9	-10,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	321	347	-26	-7,5	24	8,1	4,5	8,3
Arbeitsgelegenheiten	239	337	-98	-29,1	-72	-23,2	10,1	6,2
Fremdförderung	1.810	1.899	-89	-4,7	-349	-16,2	-13,5	-14,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	136	142	-6	-4,2	-59	-30,3	-28,6	-29,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	176	229	-53	-23,1	-39	-18,1	-19,1	-2,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.205	12.082	123	1,0	-409	-3,2	-2,1	-1,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	13	12	1	8,3	5	62,5	140,0	60,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	12	1	8,3	5	62,5	140,0	60,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.217	12.094	123	1,0	-405	-3,2	-2,0	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	x	x	x	3,3	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,0	69,0	x	x	x	67,8	65,0	65,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

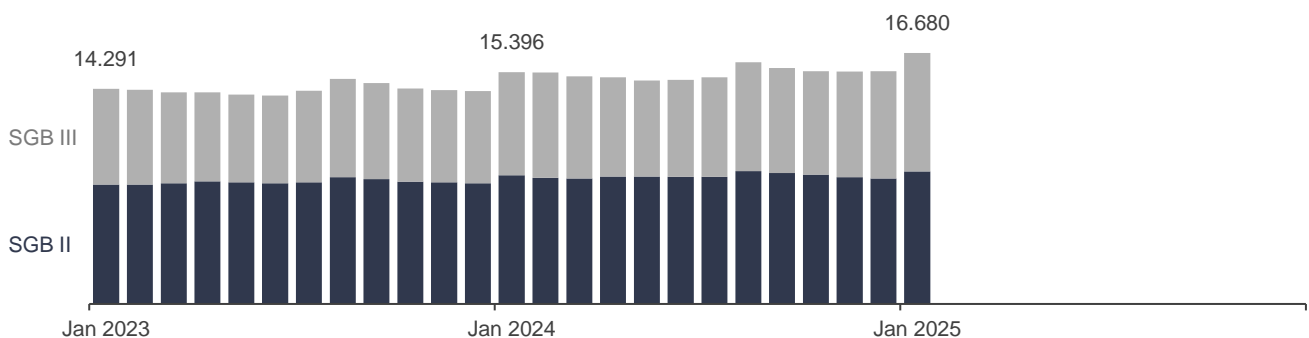
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.216 auf 16.680 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.284 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.880, das sind 755 mehr als im Vormonat und 1.045 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.800 Arbeitslose, das ist ein Plus von 461 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2024 waren es 239 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.680	1.216	7,9	1.284	8,3	4,3	4,0	4,0
Männer	9.186	602	7,0	758	9,0	4,7	4,4	4,3
Frauen	7.494	614	8,9	526	7,5	4,0	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	1.289	28	2,2	146	12,8	2,9	2,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	273	-3	-1,1	35	14,7	2,0	2,1	1,8
50 Jahre und älter	5.378	373	7,5	393	7,9	4,2	3,9	3,9
55 Jahre und älter	3.914	260	7,1	345	9,7	4,5	4,2	4,2
Deutsche	10.511	776	8,0	989	10,4	3,3	3,0	3,0
Ausländer	6.169	440	7,7	295	5,0	9,8	9,1	9,9
Rechtskreis SGB III	7.880	755	10,6	1.045	15,3	2,0	1,8	1,8
Männer	4.467	396	9,7	629	16,4	2,3	2,1	2,0
Frauen	3.413	359	11,8	416	13,9	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	635	16	2,6	51	8,7	1,4	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	70	5	7,7	10	16,7	0,5	0,5	0,5
50 Jahre und älter	2.650	231	9,5	289	12,2	2,1	1,9	1,8
55 Jahre und älter	2.037	155	8,2	222	12,2	2,4	2,2	2,1
Deutsche	5.676	524	10,2	731	14,8	1,8	1,6	1,5
Ausländer	2.204	231	11,7	314	16,6	3,5	3,1	3,2
Rechtskreis SGB II	8.800	461	5,5	239	2,8	2,3	2,2	2,2
Männer	4.719	206	4,6	129	2,8	2,4	2,3	2,4
Frauen	4.081	255	6,7	110	2,8	2,2	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	654	12	1,9	95	17,0	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 20 Jahre	203	-8	-3,8	25	14,0	1,5	1,6	1,4
50 Jahre und älter	2.728	142	5,5	104	4,0	2,1	2,0	2,1
55 Jahre und älter	1.877	105	5,9	123	7,0	2,2	2,0	2,1
Deutsche	4.835	252	5,5	258	5,6	1,5	1,4	1,4
Ausländer	3.965	209	5,6	-19	-0,5	6,3	6,0	6,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

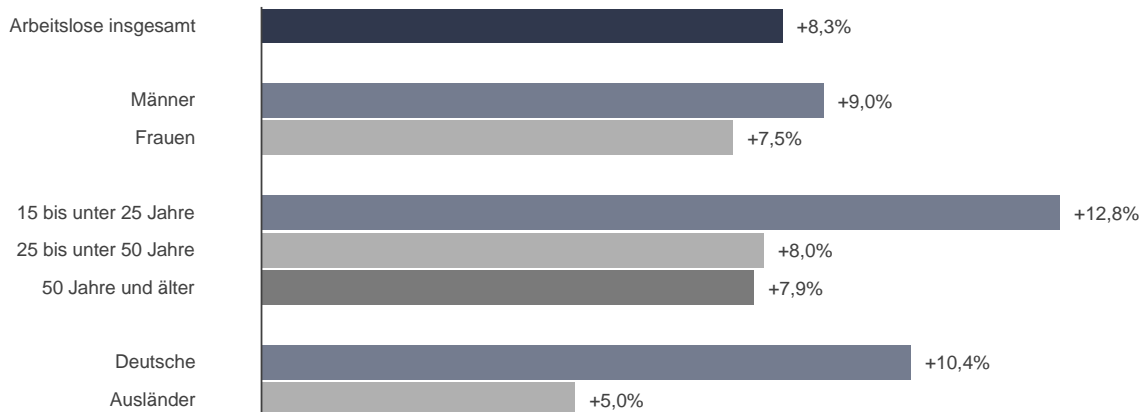
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

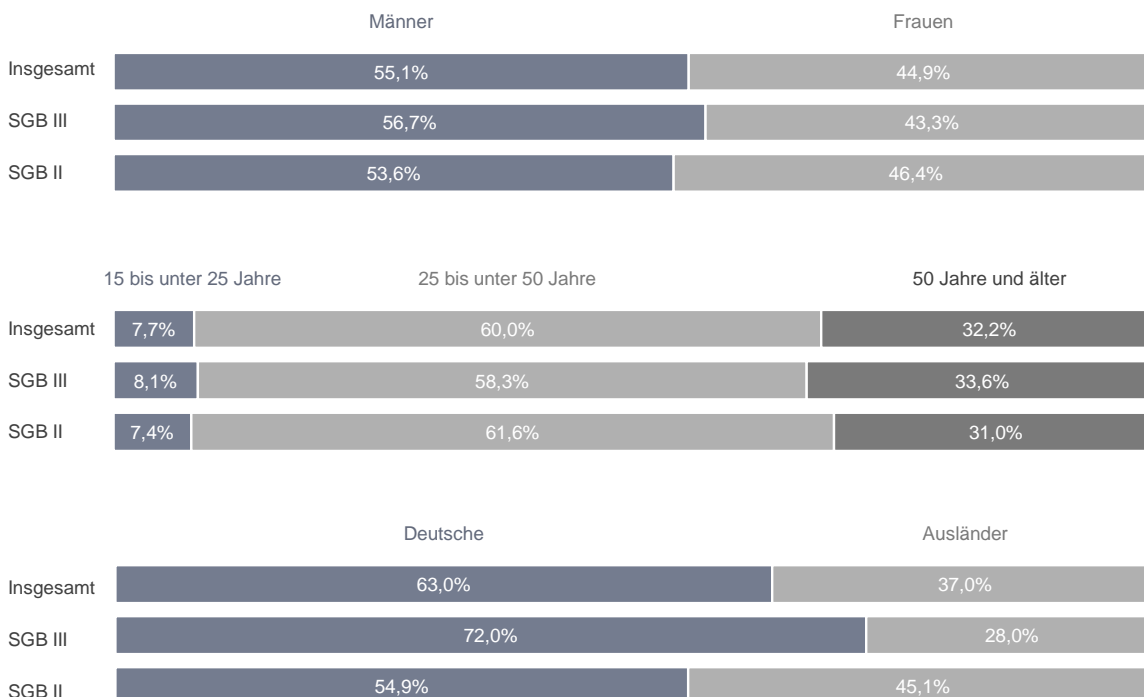
Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +5% bei Ausländern bis +13% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



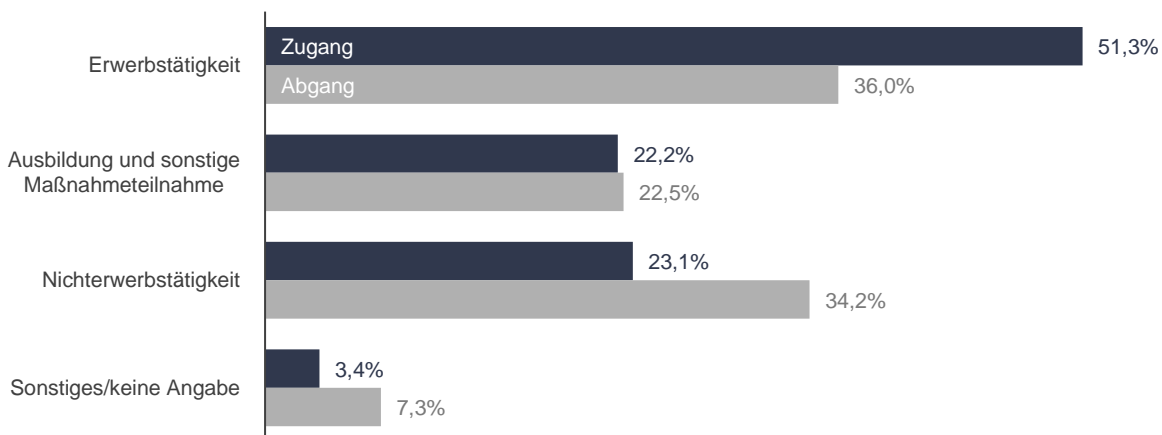
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.962 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 230 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.763 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 151 weniger als im Januar 2024. Im Januar meldeten sich 2.034 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 140 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 995 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 115 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.962	716	22,1	-230	-5,5	3.962	-230	-5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.034	731	56,1	-140	-6,4	2.034	-140	-6,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.859	657	54,7	-131	-6,6	1.859	-131	-6,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	110	79	x	-22	-16,7	110	-22	-16,7
Selbständigkeit	56	-8	-12,5	10	21,7	56	10	21,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	878	-	-	11	1,3	878	11	1,3
Nichterwerbstätigkeit	915	-26	-2,8	-110	-10,7	915	-110	-10,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	504	-25	-4,7	-64	-11,3	504	-64	-11,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	360	2	0,6	-60	-14,3	360	-60	-14,3
Sonstiges/keine Angabe	135	11	8,9	9	7,1	135	9	7,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.763	-454	-14,1	-151	-5,2	2.763	-151	-5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	995	-1	-0,1	-115	-10,4	995	-115	-10,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	900	27	3,1	-109	-10,8	900	-109	-10,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	25	-16	-39,0	5	25,0	25	5	25,0
Selbständigkeit	66	-11	-14,3	-7	-9,6	66	-7	-9,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	622	-256	-29,2	-23	-3,6	622	-23	-3,6
Nichterwerbstätigkeit	945	-154	-14,0	-21	-2,2	945	-21	-2,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	474	-161	-25,4	-25	-5,0	474	-25	-5,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	371	-5	-1,3	-10	-2,6	371	-10	-2,6
Sonstiges/keine Angabe	201	-43	-17,6	8	4,1	201	8	4,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

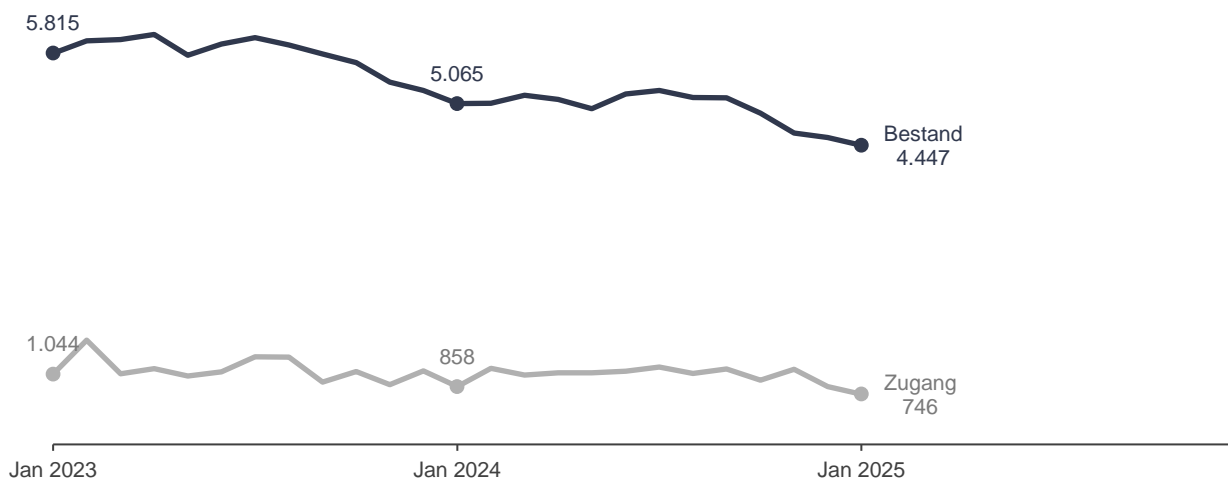
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg waren im Januar 4.447 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 116 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 618 Stellen weniger (-12 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 746 neue Arbeitsstellen, das waren 112 oder 13 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 841 Arbeitsstellen abgemeldet, 211 oder 20 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	746	-116	-13,5	-112	-13,1	746	-112	-13,1
dar. sofort zu besetzen	604	-52	-7,9	-73	-10,8	604	-73	-10,8
sozialversicherungspflichtig	720	-129	-15,2	-128	-15,1	720	-128	-15,1
dar. sofort zu besetzen	582	-67	-10,3	-87	-13,0	582	-87	-13,0
Bestand	4.447	-116	-2,5	-618	-12,2	4.447	-618	-12,2
dar. sofort zu besetzen	4.313	-37	-0,9	-568	-11,6	4.313	-568	-11,6
sozialversicherungspflichtig	4.381	-116	-2,6	-605	-12,1	4.381	-605	-12,1
dar. sofort zu besetzen	4.250	-40	-0,9	-554	-11,5	4.250	-554	-11,5
Abgang	841	-81	-8,8	-211	-20,1	841	-211	-20,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	815	-98	-10,7	-218	-21,1	815	-218	-21,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

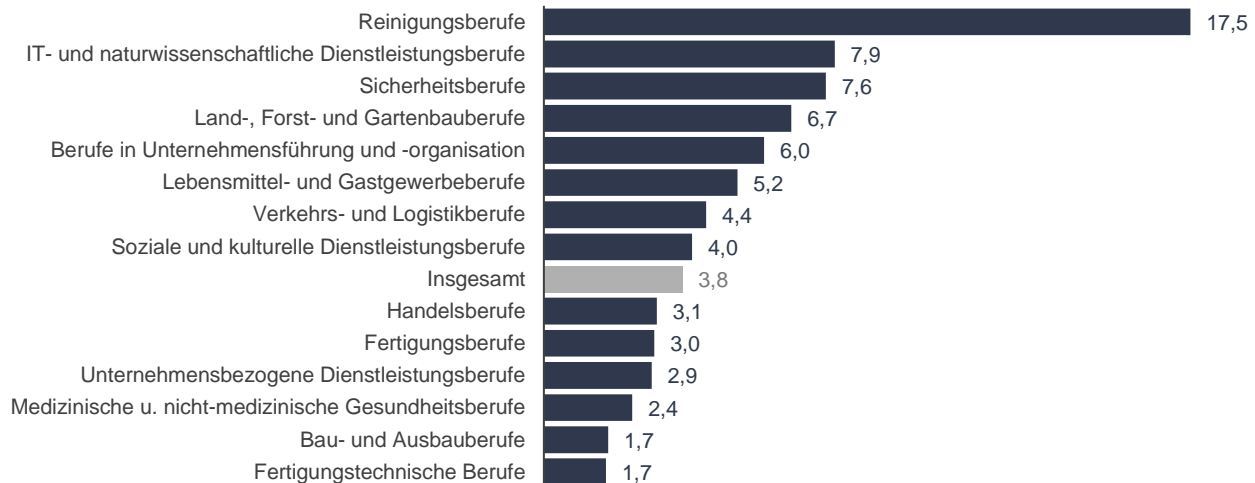
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.680	100	1.216	7,9	1.284	8,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	382	2,3	36	10,4	29	8,2
Fertigungsberufe	1.283	7,7	48	3,9	1	0,1
Fertigungstechnische Berufe	949	5,7	89	10,3	155	19,5
Bau- und Ausbauberufe	836	5,0	32	4,0	54	6,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.593	9,6	136	9,3	-8	-0,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.245	7,5	96	8,4	153	14,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.529	9,2	167	12,3	99	6,9
Handelsberufe	1.870	11,2	161	9,4	189	11,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.396	8,4	117	9,1	168	13,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	598	3,6	53	9,7	52	9,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	819	4,9	49	6,4	151	22,6
Sicherheitsberufe	382	2,3	19	5,2	12	3,2
Verkehrs- und Logistikberufe	1.991	11,9	121	6,5	132	7,1
Reinigungsberufe	963	5,8	52	5,7	-16	-1,6
Keine Angabe	844	5,1	40	5,0	113	15,5
Gemeldete Arbeitsstellen	4.447	100	-116	-2,5	-618	-12,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	57	1,3	9	18,8	-7	-10,9
Fertigungsberufe	429	9,6	22	5,4	94	28,1
Fertigungstechnische Berufe	563	12,7	-19	-3,3	-65	-10,4
Bau- und Ausbauberufe	481	10,8	12	2,6	23	5,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	304	6,8	-21	-6,5	-114	-27,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	520	11,7	-14	-2,6	-157	-23,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	381	8,6	-1	-0,3	-18	-4,5
Handelsberufe	611	13,7	-24	-3,8	-35	-5,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	234	5,3	-2	-0,8	-17	-6,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	205	4,6	-2	-1,0	-53	-20,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	104	2,3	-4	-3,7	-61	-37,0
Sicherheitsberufe	50	1,1	-2	-3,8	-18	-26,5
Verkehrs- und Logistikberufe	453	10,2	-74	-14,0	-142	-23,9
Reinigungsberufe	55	1,2	4	7,8	-48	-46,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

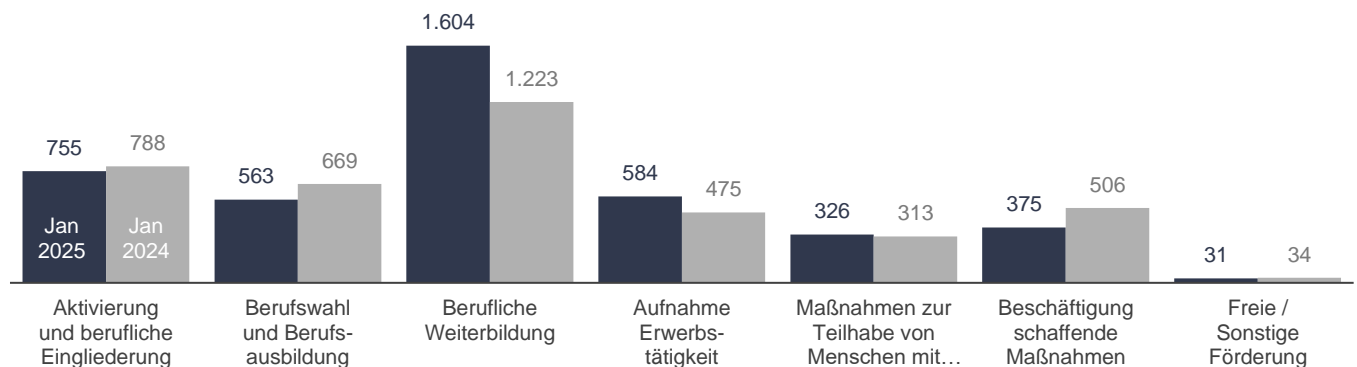
Agentur für Arbeit Freiburg

Januar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	579	-96	-14,2	58	11,1	579	58	11,1
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-11	-47,8	-16	-57,1	12	-16	-57,1
Berufliche Weiterbildung	147	8	5,8	29	24,6	147	29	24,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	81	26	47,3	22	37,3	81	22	37,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8	-13	-61,9	-13	-61,9	8	-13	-61,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	136	81	147,3	-60	-30,6	136	-60	-30,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	*	*	-7	-50,0	7	-7	-50,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	755	-55	-6,8	-33	-4,2	755	-33	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	563	6	1,1	-106	-15,8	563	-106	-15,8
Berufliche Weiterbildung	1.604	-19	-1,2	381	31,2	1.604	381	31,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	584	19	3,4	109	22,9	584	109	22,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	326	-6	-1,8	13	4,2	326	13	4,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	375	-104	-21,7	-131	-25,9	375	-131	-25,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	31	-4	-11,4	-3	-8,8	31	-3	-8,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	493	-19	-3,7	45	10,0	493	45	10,0
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-10	-40,0	-21	-58,3	15	-21	-58,3
Berufliche Weiterbildung	222	96	76,2	77	53,1	222	77	53,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	80	5	6,7	10	14,3	80	10	14,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	-8	-27,6	12	133,3	21	12	133,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	209	169	x	19	10,0	209	19	10,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	*	*	-4	-28,6	10	-4	-28,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freiburg (Arbeitsort)

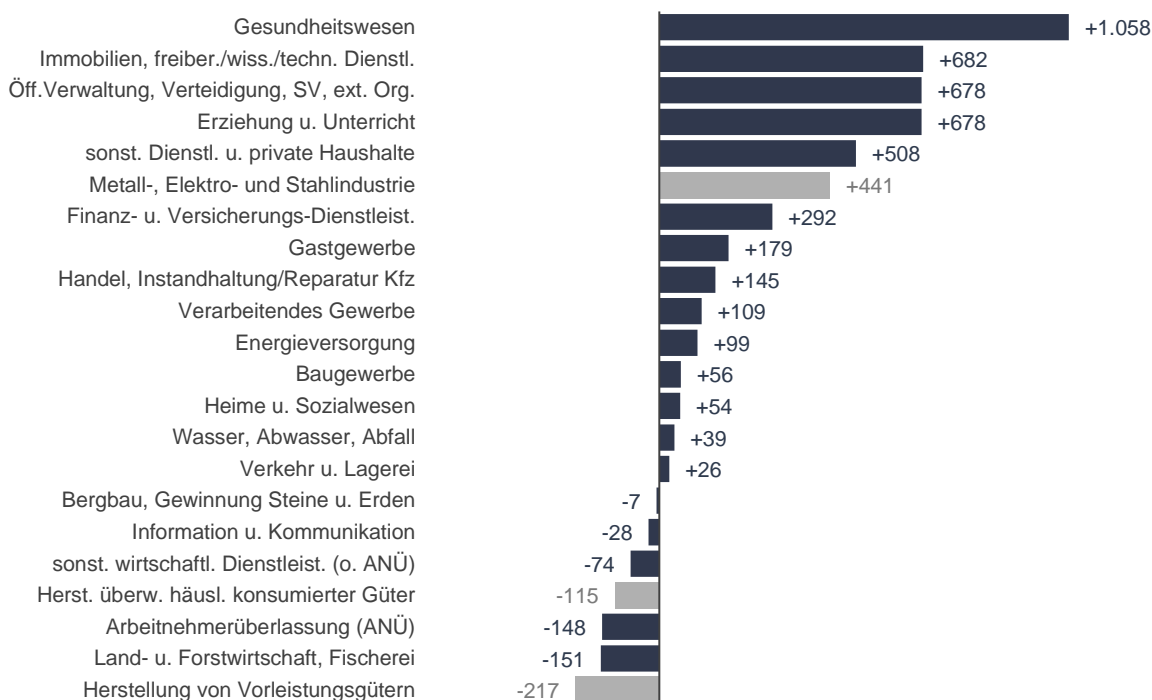
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg auf 286.324. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.193 oder 1,5%, nach +4.652 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+1.058 oder +3,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-217 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	286.324	285.454	285.237	284.465	282.131	4.193	1,5
50,7% Männer	145.246	144.623	144.325	144.483	143.130	2.116	1,5
49,3% Frauen	141.078	140.831	140.912	139.982	139.001	2.077	1,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	29.979	30.481	31.500	31.553	29.891	88	0,3
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	187.019	186.430	185.789	185.474	185.313	1.706	0,9
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	65.056	64.475	63.867	63.571	63.197	1.859	2,9
64,7% Vollzeit	185.207	185.276	185.187	185.471	183.552	1.655	0,9
35,3% Teilzeit	101.117	100.178	100.050	98.994	98.579	2.538	2,6
81,4% Deutsche	233.118	233.610	234.186	233.378	231.667	1.451	0,6
18,6% Ausländer	53.206	51.844	51.051	51.087	50.464	2.742	5,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

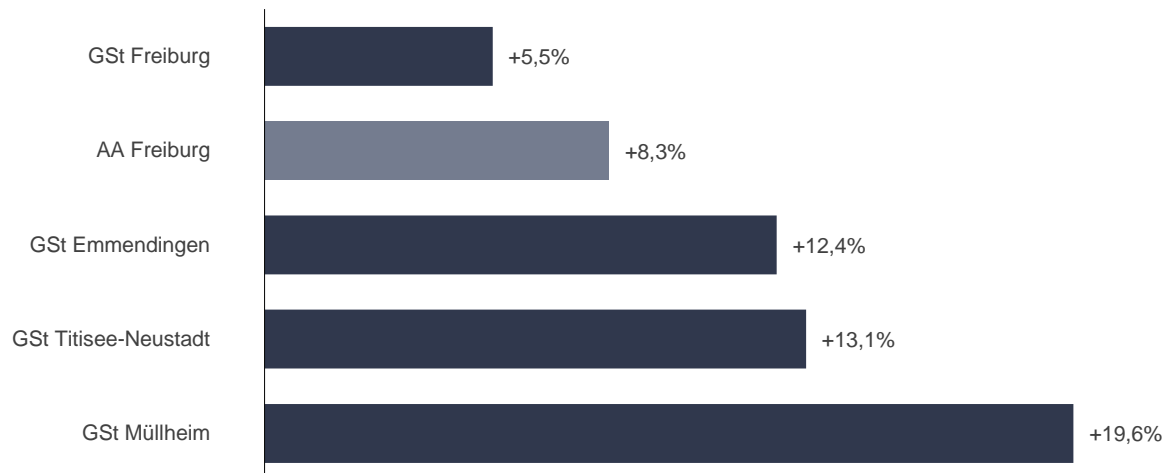
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freiburg
Januar 2025

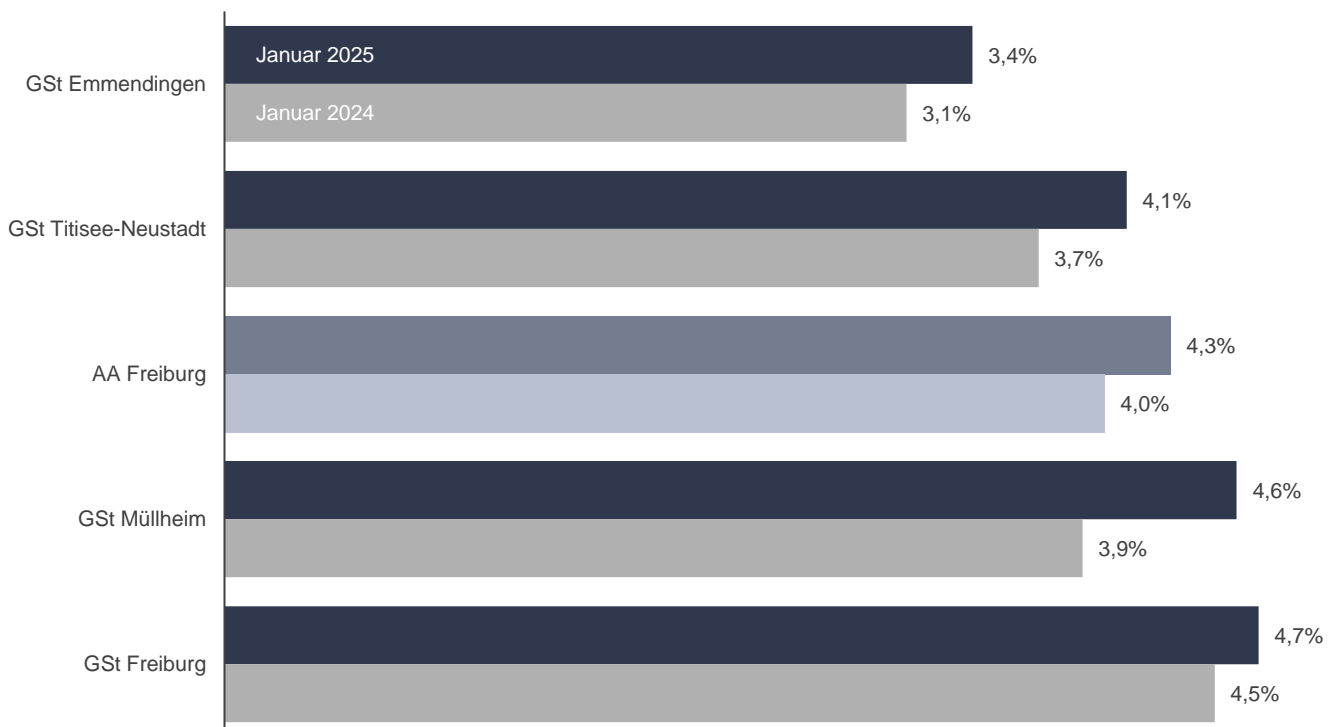
Im Agenturbezirk Freiburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Freiburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Müllheim mit einer Zunahme von 20%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2025 von 3,4% in Emmendingen bis 4,7% in Freiburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 767 auf 10.949 Personen gestiegen. Das waren 573 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 2.530 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.782 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-79).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 101 Stellen auf 2.842 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 592 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 488 neue Arbeitsstellen, 103 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	18.019	18.111	17.887	-92	-0,5	337	1,9	2,1	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.949	10.182	10.250	767	7,5	573	5,5	6,3	5,2
55,3% Männer	6.053	5.656	5.617	397	7,0	350	6,1	6,4	5,9
44,7% Frauen	4.896	4.526	4.633	370	8,2	223	4,8	6,0	4,4
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	760	752	764	8	1,1	25	3,4	1,3	0,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	174	176	191	-2	-1,1	7	4,2	3,5	15,1
30,6% 50 Jahre und älter	3.351	3.149	3.129	202	6,4	107	3,3	6,4	4,0
22,0% dar. 55 Jahre und älter	2.409	2.268	2.252	141	6,2	128	5,6	9,3	6,9
26,7% Langzeitarbeitslose	2.919	2.784	2.810	135	4,8	166	6,0	4,3	5,0
4,8% Schwerbehinderte Menschen	528	489	481	39	8,0	6	1,1	-1,4	-3,0
36,2% Ausländer	3.963	3.700	3.759	263	7,1	38	1,0	2,3	1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.530	2.028	2.311	502	24,8	-136	-5,1	2,1	-3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.242	785	947	457	58,2	-92	-6,9	-0,6	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	588	569	609	19	3,3	26	4,6	6,2	-3,3
15 bis unter 25 Jahre	226	239	274	-13	-5,4	-32	-12,4	-5,2	-6,8
55 Jahre und älter	457	373	404	84	22,5	-37	-7,5	15,5	3,3
seit Jahresbeginn	2.530	27.601	25.573	x	x	-136	-5,1	2,3	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.782	2.083	2.418	-301	-14,5	-79	-4,2	-2,6	0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	641	667	847	-26	-3,9	-78	-10,8	1,7	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	394	585	673	-191	-32,6	15	4,0	3,4	0,9
15 bis unter 25 Jahre	206	244	326	-38	-15,6	-36	-14,9	-6,5	1,9
55 Jahre und älter	335	373	417	-38	-10,2	31	10,2	0,3	9,4
seit Jahresbeginn	1.782	26.876	24.793	x	x	-79	-4,2	2,4	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,4	4,4	x	x	x	4,5	4,2	4,2
Männer	5,2	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,6	4,6
Frauen	4,2	3,9	4,0	x	x	x	4,1	3,7	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,4	4,3	x	x	x	4,5	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,6	4,6	x	x	x	4,8	4,4	4,5
Ausländer	9,9	9,2	9,4	x	x	x	10,3	9,5	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,7	4,8	x	x	x	4,9	4,5	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	488	534	775	-46	-8,6	-103	-17,4	-28,9	27,9
Zugang seit Jahresbeginn	488	8.436	7.902	x	x	-103	-17,4	-8,4	-6,6
Bestand	2.842	2.943	3.029	-101	-3,4	-592	-17,2	-18,7	-16,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
 Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 417 auf 4.904 Personen gestiegen. Das waren 635 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 1.393 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 955 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.328	7.459	7.200	-131	-1,8	618	9,2	9,7	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.904	4.487	4.496	417	9,3	635	14,9	15,2	13,4
56,5% Männer	2.770	2.541	2.502	229	9,0	381	15,9	16,3	14,2
43,5% Frauen	2.134	1.946	1.994	188	9,7	254	13,5	13,8	12,3
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	325	337	334	-12	-3,6	-18	-5,2	0,3	-6,2
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	35	36	-3	-8,6	-1	-3,0	20,7	9,1
30,2% 50 Jahre und älter	1.483	1.378	1.379	105	7,6	126	9,3	12,0	10,0
23,1% dar. 55 Jahre und älter	1.135	1.067	1.067	68	6,4	96	9,2	13,0	10,9
7,2% Langzeitarbeitslose	355	305	321	50	16,4	31	9,6	-3,5	-8,0
4,3% Schwerbehinderte Menschen	210	186	187	24	12,9	22	11,7	-	-0,5
28,2% Ausländer	1.385	1.268	1.280	117	9,2	200	16,9	18,3	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.393	1.031	1.211	362	35,1	-35	-2,5	1,5	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	980	627	755	353	56,3	-59	-5,7	-1,9	-3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	227	237	-21	-9,3	22	12,0	18,2	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	92	121	121	-29	-24,0	-34	-27,0	3,4	-21,4
55 Jahre und älter	241	188	219	53	28,2	-24	-9,1	8,0	12,3
seit Jahresbeginn	1.393	14.836	13.805	x	x	-35	-2,5	2,3	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	955	987	1.158	-32	-3,2	-15	-1,5	-1,1	-7,9
dar. in Erwerbstätigkeit	477	463	613	14	3,0	-64	-11,8	-1,1	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	225	216	-65	-28,9	15	10,3	9,2	-16,6
15 bis unter 25 Jahre	108	110	153	-2	-1,8	-	-	-14,1	-17,7
55 Jahre und älter	174	184	188	-10	-5,4	12	7,4	2,8	6,2
seit Jahresbeginn	955	13.615	12.628	x	x	-15	-1,5	1,4	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Männer	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Frauen	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Ausländer	3,5	3,2	3,2	x	x	x	3,1	2,8	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Freiburg
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 350 auf 6.045 Personen gestiegen. Das waren 62 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 1.137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 101 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 827 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 64 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.691	10.652	10.687	39	0,4	-281	-2,6	-2,6	-2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.045	5.695	5.754	350	6,1	-62	-1,0	0,1	-0,4
54,3% Männer	3.283	3.115	3.115	168	5,4	-31	-0,9	-0,5	-0,0
45,7% Frauen	2.762	2.580	2.639	182	7,1	-31	-1,1	0,9	-0,9
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	435	415	430	20	4,8	43	11,0	2,2	6,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	142	141	155	1	0,7	8	6,0	-	16,5
30,9% 50 Jahre und älter	1.868	1.771	1.750	97	5,5	-19	-1,0	2,4	-0,3
21,1% dar. 55 Jahre und älter	1.274	1.201	1.185	73	6,1	32	2,6	6,2	3,5
42,4% Langzeitarbeitslose	2.564	2.479	2.489	85	3,4	135	5,6	5,4	7,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	318	303	294	15	5,0	-16	-4,8	-2,3	-4,5
42,6% Ausländer	2.578	2.432	2.479	146	6,0	-162	-5,9	-4,4	-4,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.137	997	1.100	140	14,0	-101	-8,2	2,8	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	262	158	192	104	65,8	-33	-11,2	4,6	11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	342	372	40	11,7	4	1,1	-0,6	-2,9
15 bis unter 25 Jahre	134	118	153	16	13,6	2	1,5	-12,6	9,3
55 Jahre und älter	216	185	185	31	16,8	-13	-5,7	24,2	-5,6
seit Jahresbeginn	1.137	12.765	11.768	x	x	-101	-8,2	2,3	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	827	1.096	1.260	-269	-24,5	-64	-7,2	-3,9	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	164	204	234	-40	-19,6	-14	-7,9	8,5	5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	234	360	457	-126	-35,0	-	-	-	12,0
15 bis unter 25 Jahre	98	134	173	-36	-26,9	-36	-26,9	0,8	29,1
55 Jahre und älter	161	189	229	-28	-14,8	19	13,4	-2,1	12,3
seit Jahresbeginn	827	13.261	12.165	x	x	-64	-7,2	3,4	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,7	2,5	2,5
Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,7
Frauen	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,7	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,4	2,5
Ausländer	6,4	6,1	6,2	x	x	x	7,2	6,7	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,7	x	x	x	2,9	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 320 auf 3.383 Personen gestiegen. Das waren 373 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%. Dabei meldeten sich 828 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 505 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-130).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 903; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 172 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.667	5.687	5.519	-20	-0,4	454	8,7	10,3	8,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.383	3.063	3.040	320	10,4	373	12,4	13,9	14,7
55,1% Männer	1.865	1.722	1.674	143	8,3	218	13,2	13,6	12,5
44,9% Frauen	1.518	1.341	1.366	177	13,2	155	11,4	14,3	17,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	299	267	280	32	12,0	53	21,5	25,4	40,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	41	39	5	12,2	4	9,5	13,9	50,0
35,4% 50 Jahre und älter	1.199	1.072	1.088	127	11,8	162	15,6	17,4	16,2
25,9% dar. 55 Jahre und älter	877	799	809	78	9,8	106	13,7	18,2	16,2
21,6% Langzeitarbeitslose	731	704	700	27	3,8	60	8,9	11,6	11,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	197	178	175	19	10,7	29	17,3	10,6	8,0
36,7% Ausländer	1.241	1.106	1.089	135	12,2	135	12,2	16,3	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	828	732	803	96	13,1	-136	-14,1	-3,2	11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	486	299	351	187	62,5	-74	-13,2	-3,9	7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	200	178	-41	-20,5	-6	-3,6	-7,0	19,5
15 bis unter 25 Jahre	106	87	116	19	21,8	-25	-19,1	-17,1	33,3
55 Jahre und älter	172	136	159	36	26,5	-21	-10,9	10,6	16,1
seit Jahresbeginn	828	9.479	8.747	x	x	-136	-14,1	3,0	3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	505	703	791	-198	-28,2	-130	-20,5	-0,6	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	174	202	254	-28	-13,9	-55	-24,0	-4,3	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	185	200	-66	-35,7	-49	-29,2	4,5	-14,9
15 bis unter 25 Jahre	68	96	104	-28	-29,2	-26	-27,7	15,7	15,6
55 Jahre und älter	96	145	151	-49	-33,8	-9	-8,6	-	0,7
seit Jahresbeginn	505	9.101	8.398	x	x	-130	-20,5	0,0	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,1	3,0	x	x	x	3,1	2,7	2,7
Männer	3,6	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,0	2,9
Frauen	3,2	2,8	2,9	x	x	x	2,9	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,0	x	x	x	1,2	1,0	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,3	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,2	3,2	x	x	x	3,2	2,8	2,9
Ausländer	9,1	8,2	8,0	x	x	x	8,7	7,5	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,0	2,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	172	179	201	-7	-3,9	-6	-3,4	-21,1	15,5
Zugang seit Jahresbeginn	172	2.349	2.170	x	x	-6	-3,4	-7,3	-5,9
Bestand	903	900	891	3	0,3	5	0,6	-1,3	-6,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 266 auf 1.871 Personen gestiegen. Das waren 263 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 587 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 316 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-68).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.786	2.794	2.607	-8	-0,3	332	13,5	14,9	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.871	1.605	1.562	266	16,6	263	16,4	19,5	18,7
57,0% Männer	1.067	942	885	125	13,3	170	19,0	20,5	18,2
43,0% Frauen	804	663	677	141	21,3	93	13,1	18,2	19,4
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	192	162	163	30	18,5	39	25,5	38,5	34,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	16	12	8	50,0	4	20,0	45,5	71,4
38,8% 50 Jahre und älter	726	621	624	105	16,9	107	17,3	21,3	21,6
29,6% dar. 55 Jahre und älter	553	483	485	70	14,5	72	15,0	19,0	20,3
6,5% Langzeitarbeitslose	122	115	116	7	6,1	1	0,8	3,6	-
5,4% Schwerbehinderte Menschen	101	88	88	13	14,8	17	20,2	12,8	6,0
26,5% Ausländer	496	393	352	103	26,2	75	17,8	32,3	27,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	587	431	484	156	36,2	-79	-11,9	0,2	8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	449	251	296	198	78,9	-59	-11,6	-3,5	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	89	78	-23	-25,8	-3	-4,3	7,2	-3,7
15 bis unter 25 Jahre	76	56	76	20	35,7	-15	-16,5	1,8	31,0
55 Jahre und älter	142	90	106	52	57,8	1	0,7	12,5	34,2
seit Jahresbeginn	587	5.795	5.364	x	x	-79	-11,9	7,8	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	368	433	-52	-14,1	-68	-17,7	-4,2	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	132	146	197	-14	-9,6	-52	-28,3	-7,6	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	64	72	-4	-6,3	-16	-21,1	-5,9	-27,3
15 bis unter 25 Jahre	43	53	65	-10	-18,9	-12	-21,8	3,9	8,3
55 Jahre und älter	66	89	93	-23	-25,8	-2	-2,9	18,7	4,5
seit Jahresbeginn	316	5.372	5.004	x	x	-68	-17,7	5,5	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,3
Männer	2,0	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,5	1,5
Frauen	1,7	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,3	x	x	x	0,6	0,3	0,2
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	2,2	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,7	1,6
Ausländer	3,7	2,9	2,6	x	x	x	3,3	2,3	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Emmendingen
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 54 auf 1.512 Personen gestiegen. Das waren 110 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 189 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 62 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.881	2.893	2.912	-12	-0,4	122	4,4	6,1	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.512	1.458	1.478	54	3,7	110	7,8	8,3	10,7
52,8% Männer	798	780	789	18	2,3	48	6,4	6,3	6,8
47,2% Frauen	714	678	689	36	5,3	62	9,5	10,8	15,6
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	107	105	117	2	1,9	14	15,1	9,4	48,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	25	27	-3	-12,0	-	-	-	42,1
31,3% 50 Jahre und älter	473	451	464	22	4,9	55	13,2	12,5	9,7
21,4% dar. 55 Jahre und älter	324	316	324	8	2,5	34	11,7	17,0	10,6
40,3% Langzeitarbeitslose	609	589	584	20	3,4	59	10,7	13,3	13,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	96	90	87	6	6,7	12	14,3	8,4	10,1
49,3% Ausländer	745	713	737	32	4,5	60	8,8	9,0	17,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	301	319	-60	-19,9	-57	-19,1	-7,7	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	48	55	-11	-22,9	-15	-28,8	-5,9	17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	111	100	-18	-16,2	-3	-3,1	-15,9	47,1
15 bis unter 25 Jahre	30	31	40	-1	-3,2	-10	-25,0	-38,0	37,9
55 Jahre und älter	30	46	53	-16	-34,8	-22	-42,3	7,0	-8,6
seit Jahresbeginn	241	3.684	3.383	x	x	-57	-19,1	-3,8	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	335	358	-146	-43,6	-62	-24,7	3,7	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	42	56	57	-14	-25,0	-3	-6,7	5,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	121	128	-62	-51,2	-33	-35,9	11,0	-5,9
15 bis unter 25 Jahre	25	43	39	-18	-41,9	-14	-35,9	34,4	30,0
55 Jahre und älter	30	56	58	-26	-46,4	-7	-18,9	-20,0	-4,9
seit Jahresbeginn	189	3.729	3.394	x	x	-62	-24,7	-7,0	-7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Frauen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,2
Ausländer	5,5	5,3	5,4	x	x	x	5,4	5,2	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 72 auf 1.381 Personen gestiegen. Das waren 226 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 360 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 291 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+47).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 428; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 6 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 68 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.247	2.251	2.282	-4	-0,2	234	11,6	12,0	17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.381	1.309	1.279	72	5,5	226	19,6	22,1	23,6
55,4% Männer	765	735	728	30	4,1	133	21,0	27,2	26,4
44,6% Frauen	616	574	551	42	7,3	93	17,8	16,2	20,0
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	139	143	141	-4	-2,8	42	43,3	52,1	39,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	33	36	-5	-15,2	11	64,7	57,1	56,5
34,5% 50 Jahre und älter	477	452	448	25	5,5	83	21,1	26,6	29,1
25,1% dar. 55 Jahre und älter	347	328	326	19	5,8	67	23,9	27,6	26,8
19,5% Langzeitarbeitslose	269	268	270	1	0,4	41	18,0	20,7	26,2
4,9% Schwerbehinderte Menschen	67	65	69	2	3,1	12	21,8	25,0	23,2
40,5% Ausländer	559	540	519	19	3,5	81	16,9	21,3	24,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	360	310	343	50	16,1	41	12,9	-1,6	17,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	141	157	40	28,4	25	16,0	7,6	19,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	66	67	6	9,1	-	-	-20,5	-6,9
15 bis unter 25 Jahre	59	39	54	20	51,3	24	68,6	8,3	86,2
55 Jahre und älter	74	62	79	12	19,4	12	19,4	14,8	51,9
seit Jahresbeginn	360	3.721	3.411	x	x	41	12,9	11,4	12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	291	281	296	10	3,6	47	19,3	-1,7	-13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	100	86	109	14	16,3	10	11,1	-1,1	0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	63	87	9	14,3	14	24,1	-16,0	-15,5
15 bis unter 25 Jahre	53	35	52	18	51,4	22	71,0	-22,2	-21,2
55 Jahre und älter	57	58	53	-1	-1,7	16	39,0	9,4	-7,0
seit Jahresbeginn	291	3.570	3.289	x	x	47	19,3	8,9	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,3	4,2	x	x	x	3,9	3,6	3,5
Männer	5,0	4,8	4,7	x	x	x	4,1	3,8	3,8
Frauen	4,2	3,9	3,7	x	x	x	3,6	3,4	3,2
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,2	4,1	x	x	x	2,8	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,8	3,0	x	x	x	1,4	1,8	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,2	4,1	x	x	x	3,7	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,0	3,7	3,6
Ausländer	10,9	10,5	10,1	x	x	x	9,8	9,1	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,7	4,6	x	x	x	4,2	3,9	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	68	83	84	-15	-18,1	11	19,3	23,9	47,4
Zugang seit Jahresbeginn	68	1.111	1.028	x	x	11	19,3	7,2	6,1
Bestand	428	427	434	1	0,2	6	1,4	-1,8	-7,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
 Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 46 auf 688 Personen gestiegen. Das waren 98 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 209 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 151 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.008	1.017	1.015	-9	-0,9	111	12,4	10,4	16,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	688	642	595	46	7,2	98	16,6	17,2	13,3
56,8% Männer	391	371	351	20	5,4	64	19,6	22,0	16,6
43,2% Frauen	297	271	244	26	9,6	34	12,9	11,1	8,9
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	70	71	68	-1	-1,4	19	37,3	24,6	19,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	6	-	-	4	133,3	-12,5	-25,0
39,1% 50 Jahre und älter	269	258	245	11	4,3	30	12,6	21,1	18,4
29,8% dar. 55 Jahre und älter	205	198	191	7	3,5	28	15,8	20,7	17,2
8,4% Langzeitarbeitslose	58	61	63	-3	-4,9	22	61,1	79,4	43,2
4,5% Schwerbehinderte Menschen	31	33	31	-2	-6,1	3	10,7	26,9	10,7
27,2% Ausländer	187	179	157	8	4,5	20	12,0	13,3	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	209	177	201	32	18,1	5	2,5	-5,3	10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	110	132	45	40,9	15	10,7	-5,2	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	35	27	-10	-28,6	-7	-21,9	-	-27,0
15 bis unter 25 Jahre	37	23	26	14	60,9	20	117,6	15,0	73,3
55 Jahre und älter	43	38	54	5	13,2	-5	-10,4	2,7	50,0
seit Jahresbeginn	209	2.140	1.963	x	x	5	2,5	8,7	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	136	161	15	11,0	6	4,1	-13,4	-15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	77	54	71	23	42,6	-	-	-16,9	-19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	29	36	-1	-3,4	5	21,7	-14,7	-2,7
15 bis unter 25 Jahre	28	19	30	9	47,4	10	55,6	-9,5	-
55 Jahre und älter	33	30	37	3	10,0	-	-	-16,7	-11,9
seit Jahresbeginn	151	1.961	1.825	x	x	6	4,1	10,4	12,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Frauen	2,0	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,5	x	x	x	0,3	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,3	2,2
Ausländer	3,6	3,5	3,0	x	x	x	3,4	3,2	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Müllheim
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 26 auf 693 Personen gestiegen. Das waren 128 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 151 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 140 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 41 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.239	1.234	1.267	5	0,4	123	11,0	13,3	19,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	693	667	684	26	3,9	128	22,7	27,3	34,1
54,0% Männer	374	364	377	10	2,7	69	22,6	32,8	37,1
46,0% Frauen	319	303	307	16	5,3	59	22,7	21,2	30,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	69	72	73	-3	-4,2	23	50,0	94,6	65,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	26	30	-5	-19,2	7	50,0	100,0	100,0
30,0% 50 Jahre und älter	208	194	203	14	7,2	53	34,2	34,7	45,0
20,5% dar. 55 Jahre und älter	142	130	135	12	9,2	39	37,9	39,8	43,6
30,4% Langzeitarbeitslose	211	207	207	4	1,9	19	9,9	10,1	21,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	36	32	38	4	12,5	9	33,3	23,1	35,7
53,7% Ausländer	372	361	362	11	3,0	61	19,6	25,8	36,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	133	142	18	13,5	36	31,3	3,9	27,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	31	25	-5	-16,1	10	62,5	106,7	78,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	31	40	16	51,6	7	17,5	-35,4	14,3
15 bis unter 25 Jahre	22	16	28	6	37,5	4	22,2	-	100,0
55 Jahre und älter	31	24	25	7	29,2	17	121,4	41,2	56,3
seit Jahresbeginn	151	1.581	1.448	x	x	36	31,3	15,2	16,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	140	145	135	-5	-3,4	41	41,4	12,4	-10,6
dar. in Erwerbstätigkeit	23	32	38	-9	-28,1	10	76,9	45,5	90,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	34	51	10	29,4	9	25,7	-17,1	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	25	16	22	9	56,3	12	92,3	-33,3	-38,9
55 Jahre und älter	24	28	16	-4	-14,3	16	200,0	64,7	6,7
seit Jahresbeginn	140	1.609	1.464	x	x	41	41,4	7,1	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Frauen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,3	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,2	2,5	x	x	x	1,2	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,4	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,3	1,4
Ausländer	7,2	7,0	7,0	x	x	x	6,4	5,9	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,1	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 57 auf 967 Personen gestiegen. Das waren 112 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%. Dabei meldeten sich 244 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1) und gleichzeitig beendeten 185 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 19 Stellen auf 274 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 37 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 18 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.607	1.622	1.570	-15	-0,9	75	4,9	6,3	6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	967	910	883	57	6,3	112	13,1	14,9	14,8
52,0% Männer	503	471	443	32	6,8	57	12,8	16,3	11,3
48,0% Frauen	464	439	440	25	5,7	55	13,4	13,4	18,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	91	99	93	-8	-8,1	26	40,0	33,8	17,7
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	26	24	-1	-3,8	13	108,3	44,4	14,3
36,3% 50 Jahre und älter	351	332	340	19	5,7	41	13,2	17,3	27,8
29,1% dar. 55 Jahre und älter	281	259	268	22	8,5	44	18,6	18,8	27,0
28,7% Langzeitarbeitslose	278	262	253	16	6,1	39	16,3	7,8	3,7
5,7% Schwerbehinderte Menschen	55	50	46	5	10,0	12	27,9	16,3	12,2
42,0% Ausländer	406	383	370	23	6,0	41	11,2	16,8	15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	176	221	68	38,6	1	0,4	-2,2	17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	78	107	47	60,3	1	0,8	-4,9	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	43	60	16	37,2	-9	-13,2	10,3	42,9
15 bis unter 25 Jahre	28	26	37	2	7,7	1	3,7	-10,3	19,4
55 Jahre und älter	60	33	49	27	81,8	16	36,4	-2,9	19,5
seit Jahresbeginn	244	2.383	2.207	x	x	1	0,4	14,1	15,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	185	150	186	35	23,3	11	6,3	-1,3	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	80	41	68	39	95,1	8	11,1	-26,8	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	45	45	-8	-17,8	-3	-7,5	4,7	-26,2
15 bis unter 25 Jahre	30	20	20	10	50,0	-1	-3,2	-35,5	-35,5
55 Jahre und älter	41	40	35	1	2,5	15	57,7	48,1	-14,6
seit Jahresbeginn	185	2.195	2.045	x	x	11	6,3	9,0	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,8	3,7	x	x	x	3,7	3,4	3,3
Männer	4,0	3,8	3,5	x	x	x	3,6	3,3	3,2
Frauen	4,1	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,3	3,1	x	x	x	2,2	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,4	2,2	x	x	x	1,1	1,6	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,5	4,7	x	x	x	4,2	4,0	3,9
Ausländer	9,9	9,4	9,1	x	x	x	9,7	8,7	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,2	4,0	x	x	x	4,0	3,7	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	18	66	59	-48	-72,7	-14	-43,8	43,5	18,0
Zugang seit Jahresbeginn	18	604	538	x	x	-14	-43,8	-10,9	-14,9
Bestand	274	293	277	-19	-6,5	-37	-11,9	0,7	-12,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
 Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 26 auf 417 Personen gestiegen. Das waren 49 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 147 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 112 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	698	726	674	-28	-3,9	70	11,1	14,9	14,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	417	391	373	26	6,6	49	13,3	18,5	17,7	
57,3% Männer	239	217	204	22	10,1	14	6,2	11,3	7,9	
42,7% Frauen	178	174	169	4	2,3	35	24,5	28,9	32,0	
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	48	49	44	-1	-2,0	11	29,7	28,9	10,0	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	7	6	-	-	3	75,0	40,0	-	
41,2% 50 Jahre und älter	172	162	166	10	6,2	26	17,8	25,6	38,3	
34,5% dar. 55 Jahre und älter	144	134	141	10	7,5	26	22,0	28,8	41,0	
7,7% Langzeitarbeitslose	32	30	29	2	6,7	-4	-11,1	-14,3	-19,4	
4,3% Schwerbehinderte Menschen	18	18	16	-	-	-	-	-5,3	-	
32,6% Ausländer	136	133	123	3	2,3	19	16,2	23,1	13,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	147	104	134	43	41,3	3	2,1	-3,7	28,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	61	88	44	72,1	-3	-2,8	-10,3	8,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	18	29	8	44,4	4	18,2	5,9	93,3	
15 bis unter 25 Jahre	20	16	20	4	25,0	1	5,3	-23,8	53,8	
55 Jahre und älter	40	25	35	15	60,0	9	29,0	25,0	25,0	
seit Jahresbeginn	147	1.432	1.328	x	x	3	2,1	14,2	15,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	112	76	107	36	47,4	8	7,7	-16,5	27,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	60	30	46	30	100,0	8	15,4	-30,2	17,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	16	27	1	6,3	-3	-15,0	-20,0	35,0	
15 bis unter 25 Jahre	17	10	15	7	70,0	-1	-5,6	-56,5	-11,8	
55 Jahre und älter	29	27	20	2	7,4	11	61,1	58,8	-	
seit Jahresbeginn	112	1.306	1.230	x	x	8	7,7	12,3	14,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,4	1,4	
Männer	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,5	
Frauen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,5	x	x	x	0,4	0,4	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,7	1,5	1,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,5	x	x	x	2,1	1,9	1,8	
Ausländer	3,3	3,3	3,0	x	x	x	3,1	2,9	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,5	1,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Freiburg - Geschäftsstellenbezirk Titisee-Neustadt
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 31 auf 550 Personen gestiegen. Das waren 63 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 97 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 73 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	909	896	896	13	1,5	5	0,6	0,2	0,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	550	519	510	31	6,0	63	12,9	12,3	12,8	
48,0% Männer	264	254	239	10	3,9	43	19,5	21,0	14,4	
52,0% Frauen	286	265	271	21	7,9	20	7,5	5,2	11,5	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	43	50	49	-7	-14,0	15	53,6	38,9	25,6	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	19	18	-1	-5,3	10	125,0	46,2	20,0	
32,5% 50 Jahre und älter	179	170	174	9	5,3	15	9,1	10,4	19,2	
24,9% dar. 55 Jahre und älter	137	125	127	12	9,6	18	15,1	9,6	14,4	
44,7% Langzeitarbeitslose	246	232	224	14	6,0	43	21,2	11,5	7,7	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	37	32	30	5	15,6	12	48,0	33,3	20,0	
49,1% Ausländer	270	250	247	20	8,0	22	8,9	13,6	16,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	97	72	87	25	34,7	-2	-2,0	-	3,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	17	19	3	17,6	4	25,0	21,4	-9,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	25	31	8	32,0	-13	-28,3	13,6	14,8	
15 bis unter 25 Jahre	8	10	17	-2	-20,0	-	-	25,0	-5,6	
55 Jahre und älter	20	8	14	12	150,0	7	53,8	-42,9	7,7	
seit Jahresbeginn	97	951	879	x	x	-2	-2,0	14,0	15,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	73	74	79	-1	-1,4	3	4,3	21,3	-20,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	20	11	22	9	81,8	-	-	-15,4	15,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	29	18	-9	-31,0	-	-	26,1	-56,1	
15 bis unter 25 Jahre	13	10	5	3	30,0	-	-	25,0	-64,3	
55 Jahre und älter	12	13	15	-1	-7,7	4	50,0	30,0	-28,6	
seit Jahresbeginn	73	889	815	x	x	3	4,3	4,6	3,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
Männer	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
Frauen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,7	1,6	x	x	x	1,0	1,2	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	0,7	1,1	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
Ausländer	6,6	6,1	6,0	x	x	x	6,6	5,8	5,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.